

69. Felsgeburt, Statuette aus graulichem Marmor, ungeschickte Arbeit. Basis 0·24 h., 0·365 b., an der Grundfläche l. vorn abgespalten, r. hinten abgebrochen. Sie ist als Fels modelliert und von dicker Schlange umwunden, deren Kopf am r. Unterschenkel des Jünglings sichtbar wird. Dieser, 0·425 h., in den Hüften 0·13 b., auch auf der Rückseite ausgeführt, trägt auf dem (abgebrochenen) Kopfe eine faltenlose scharfkantige Mütze, die auch den Nacken bedeckt. Zwei lange Locken, die auf die Schulter hingen, sind bis auf einen Rest der rechten ausgesprungen. Die Arme werden wie gewöhnlich rechtwinkelig erhoben gewesen sein.

Die Zwergsäule mit mithraeischer Inschrift (Torma Nr. 42) ist ihres Ornamentes wegen auf Taf. VIII, I abgebildet. H. 1·19, B. des Schaftes in der Mitte 0·405, des Capitells 0·55, der Basis 0·565).

(Fortsetzung folgt)

Wien, October 1883

FRANZ STUDNICZKA

## Sandalenlösende Venus

(Taf. III)

Die auf Taf. III nach einer Photographie abgebildete Bronzestatuetten, Replik eines häufig vorkommenden und wiederholt besprochenen<sup>1)</sup> Typus, wurde zu Kővágó-szöllős im Baranyaer Comitate in Ungarn gefunden und von dem Advocaten Herrn A. Horváth in Fünfkirchen erworben, in dessen Besitz ich sie im Sommer 1878 sah<sup>2)</sup>. Die Figur ist nicht für sich gearbeitet, sondern diente, wie der viereckige hohlgegossene Pfeiler<sup>3)</sup>, an welchem sie lehnt, be-

<sup>1)</sup> Vgl. besonders Lützw, Münchener Antiken S. 11, Bernoulli Aphrodite S. 329 ff., 335 ff. — Den bei Bernoulli beschriebenen Marmorrepliken ist die von ihm nur nach dem *Guide to the bronze room* erwähnte schöne Statuette aus Kreta (H. 2<sup>4)</sup>) bei Spratt *Travels and researches in Crete* I p. 72 anzureihen. Ueber das Motiv einer vor Kurzem ins britische Museum gelangten Smaragdgemme gibt die Notiz Arch. Ztg. 1882 S. 282 nichts Näheres.

<sup>2)</sup> Siehe Arch.-epigr. Mitth. III S. 159. — Die Figur allein ist 0·165, das ganze Stück 0·235 hoch.

<sup>3)</sup> Derselbe hat, bis auf eine schmale Querleiste am oberen Theile, keine Rückwand.